

Sachbearbeitung (m/w/d) im Arbeitsbereich „Tierische Nebenprodukte und Verbringung“

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die 400 Beschäftigten des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität in Mainz verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse und für Verbraucherschutz.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen **unbefristet** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Sachbearbeitung (m/w/d)
im Arbeitsbereich „Tierische Nebenprodukte und Verbringung“**

im Referat 43 „Tiergesundheit und Tierseuchen“ der Abteilung 4 „Ernährung, Tierschutz, ökologischer Land- und Weinbau, Lebensmittelüberwachung“.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von Einfuhr- und Verbringungsgenehmigungen für Tiere und Waren,
- die Mitwirkung bei Verwaltungsangelegenheiten der Bund-Länder-Arbeitsgruppen des Arbeitsbereiches,
- die Mitwirkung bei der Berichterstattung für den Bund und die EU und
- die Bearbeitung von Haushalts- und Verwaltungsangelegenheiten des Arbeitsbereichs.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder FH) – vorzugsweise im Bereich Verwaltung, Verwaltungsbetriebswirtschaft oder Recht oder
- ein erfolgreich abgeschlossener Verwaltungslehrgang II (Verwaltungsfachwirt/in) oder
- Tätigkeit im 3. Einstiegsamt in der allgemeinen Verwaltung als vergleichbar eingruppierte Tarifbeschäftigte oder eingruppierte Tarifbeschäftigter im Bereich öffentliche (Veterinär-)Verwaltung.

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- Verwaltungserfahrung und
- eine sehr gute Organisationsfähigkeit.

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- eine strukturierte Arbeitsweise,
- eine schnelle Auffassungsgabe.
- ein lösungsorientierter, sorgfältiger Arbeitsstil,
- Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Flexibilität sowie
- die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich überzeugend auszudrücken.

Wir bieten:

- im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt bis zur **Entgeltgruppe 10 TV-L**. Bei Vorliegen der stellenplanmäßigen sowie der tarifrechtlichen Voraussetzungen sind Entwicklungsmöglichkeiten perspektivisch möglich,
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch bedeutsamen Aufgabengebieten,
- Arbeiten in einem motivierten Team,
- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,
- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Diese Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche

Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 70/2025 bis zum 16.11.2025** und bitten, diese möglichst in einer PDF-Datei zu richten an Bewerbung@mkuem.rlp.de. Für Rückfragen stehen Ihnen für fachliche Fragen **Herr Damarowsky** (Tel.: 06131-16-5380) und für Fragen zum Verfahren **Herr Huck** (Tel.: 06131-16-5419) zur Verfügung.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.

Bewerbungsschluss: 16.11.2025

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität
Ernährung, Tierschutz, ökologischer Land- und Weinbau, Lebensmittelüberwachung
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz, Deutschland

WWW: <https://mkuem.rlp.de>

Ansprechpartner: Fachliche Fragen: Herr Damarowsky / Fragen zum Verfahren: Herr Huck
Telefon: 06131/16-5380 oder -5419
E-Mail: bewerbung@mkuem.rlp.de

Sonstiges: 70/2025

Ursprünglich veröffentlicht: 17.10.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148430>